Aktiv in Wald und Moor

Unterwegs in der Projektwoche 2018
am Montag und Dienstag
mit Lothar Feisel
von der Aktionsgemeinschaft Rettet den Burgwald

Unterwegs im Burgwald

Spuren der Stürme …

Und Ameisenhaufen am Wegesrand.

Der Versuch, die Truppe nach dem Alphabet zu sortieren

Der Versuch, die Truppe nach dem Alphabet zu sortieren – Teil 2

„unser“ Moor!

Im Gänsemarsch unterwegs

Ein vor 12 Jahren renaturierter Teich,

- Zuhause seltener Pflanzen und Tiere.

Zum Beispiel einer der fleischfressenden

Pflanzen des Burgwaldes: dem

Rundblättrigen Sonnentau!

und dem Wasserschlauch.

Hier wird seit mehr als 10 Jahren ein Moor renaturiert (wiederbelebt)

Typische Spinnen: Falle der Trichterspinne

Lothar hat eine Listspinne gefangen.

Eine Listspinne aus der Nähe

und ihr Nachwuchs.

Die geschützte gerandete Jagdspinne.

Typische Moorpflanze: Das Wollgras.

Die wichtigste Moorpflanze: Torfmoose.

Damit sie und damit das Moor genug Wasser haben und

nicht die Jungbäume das Wasser verdunsten

reißen, schneiden und hacken wir Bäume aus

Alle Birken, Kiefern und Fichten müssen raus.

Auch Bäume, die größer sind (waren) als wir.

Müde, aber glückliche Moorschützer!

Starke und glückliche Moorschützer!

Aktiv in Wald und Moor

Unterwegs in der Projektwoche 2018

mit dem Förster Fabian Krämer

von HessenForst

HESSEN-FORST

Verpflichtung für Generationen

Das indische Springkraut in Blüte.

Nur schauen, nicht essen: Giftiger Fingerhut!

Unterwegs im Wald mit dem Förster!

Florian Krümmelbein in Schutzkleidung

zum Baumfällen: Hier ist die Fällkerbe gestzte

Schon fällt die Buche in die richtige Richtung.

… auf den Forstweg.

… genau getroffen.

Der Baumstumpf wird begutachtet.

Die 1m-Stück werden zum Weg getragen.

Und dort für den Käufer aufgestapelt.

Auch das Laub muss weggeräumt werden...

… damit die Nährstoffe im Wald bleiben.

Danach ging es ans Pflanzen von Bäumen.

Und schützten sie mit dem Netz gegen Verbiss.

Ohne das Netz würden sie den Rehen viel zu gut schmecken und abgeknabbert werden.

Herr Krämer lud uns ein, sie immer wieder zu besuchen.

In 10 Jahren werden sie etwa so groß sein, wie wir heute!

Jede/r pflanzte bis zu drei Jungbäume!

Alle arbeiteten professionell mit dem Werkzeug!

Unsere Tannen wachsen im Schutz von anderen Bäumen heran.